

Zur sofortigen Veröffentlichung

Pressemitteilung

Netzwerkveranstaltung „ExNa – Existenzgründungen im Rahmen der Unternehmensnachfolge“ als Start der deutschlandweiten Gründerwoche 2018 in Sachsen-Anhalt

Das Team des Projektes „ExNa“ begrüßte am Montag, 12.11.2018, ca. 120 Gäste und Netzwerkpartner in der „halber85“ in Magdeburg zum Erfahrungsaustausch rund um das Thema Gründung und Unternehmensnachfolge. Dieses Datum ist gleichzeitig Startschuss für die Gründerwoche Deutschland 2018. „ExNa“ – ein vom Land Sachsen-Anhalt gefördertes und mit ESF-Mitteln kofinanziertes Projekt im Rahmen der ego.-Existenzgründungsoffensive verfolgt das Ziel, gründungswillige Fachkräfte für die Nachfolge eines Bestandsunternehmens in Sachsen-Anhalt zu motivieren, dessen Inhaberin oder Inhaber vor der Nachfolgeplanung steht.

Unter den geladenen Gästen befand sich auch der Staatssekretär des Ministeriums für Wirtschaft, Wissenschaft und Digitalisierung des Landes Sachsen-Anhalt, Dr. Jürgen Ude, der in seinem Grußwort die Bedeutung des Themas Unternehmensnachfolge für die Wirtschaftskraft in Sachsen-Anhalt hervorhob.

Ziel der Netzwerkveranstaltung mit Vertretern der Kammern, Landkreise, der Investitions- und Bürgerschaftsbank Sachsen-Anhalt, Interessensvertretungen der Arbeitgeber, Unternehmerinnen und Unternehmern sowie Interessenten für eine Nachfolge war es einerseits, Erfahrungswissen aller Ansprechpartner in der Beratung zur Unternehmensnachfolge zu bündeln und sichtbar zu machen, wie z. B. auf der großen Vernetzungsbörse (siehe Bild). Andererseits wurde der Projektansatz „ExNa“ der EVENTUS Wirtschaftsberatung GmbH, die als Träger fungiert, mit wesentlichen Inhalten wie Identifikation Gründungswilliger, Matching mit Bestandsunternehmen oder Begleitung der Business- und Finanzierungsplanung der Nachfolgerin oder des Nachfolgers präsentiert.

Zeitgleich konnten die Gäste dem Diskussionsforum mit Politik und Wirtschaft, einem Gründer/innen-World Café bzw. Unternehmens-Pitch ihre Aufmerksamkeit schenken.

Aus dem Format „Pitch Akademie“ konnte Evelin Kühn, Inhaberin „Eiscafé und mehr!“ einen ganz besonderen Eindruck mitnehmen: "Allein das Gefühl, einen kompetenten Partner gefunden zu haben, der einem bei auftretenden Problemen zur Seite steht und den Willen hat, zu helfen, ist mir in diesem Format eine Neuheit. Man merkt, dass hier das Interesse da ist, Probleme anzugehen, auch wenn das kein kurzfristig zu lösender Prozess ist. Das Projekt 'ExNa' führt alle Interessen zusammen und vermittelt zwischen den Partnern."